Maite Kelly kommt im September nach Lohberg

Kelly-Family-Star, „The Angels“ und Jennifer James zu Gast

Die Kelly Family verhalf Marina Koller aus Lohberg zu einem Schlüsselerlebnis. Die damals 13-Jährige hörte den Song „An Angel“ im Radio und war völlig von den Socken. Es war mehr als die Faszination bei zigtausenden Teenagern. Marinas Begeisterung ging soweit, dass sie sich selbst das Gitarrespielen beibrachte. Der innere Motor war die Gewissheit, dass die Musik ihr Lebenstraum ist. Aus den Idolen von früher sind Freunde von heute geworden. Denn: Im Juli tourte Marina gemeinsam mit der katholischen Jungendband „Angels“ und Maite Kelly durch Österreich. Dabei hat Marina der bekannten Sängerin das Versprechen abgenommen, in ihrem Heimatort Lohberg aufzutreten. Am 25. September ist es soweit. Um 20 Uhr gestalten „The Angels“, Marina, Maite Kelly und die weltweit gefeierte Sängerin Jennifer James in der Lohberger Pfarrkirche ein Konzert.

Marina lässt sich auch heute noch von der Musik der Kelly Family, Shakira oder Alanis Morissette berieseln. Diese Künstler sind für die talentierte Schlagersängerin menschliche Vorbilder. „Sie sind alle Weltstars und doch auf dem Boden und sich selbst treu geblieben“, weiß das Lohberger Eigengewächs zu schätzen. Gut findet Marina an diesen Künstlern, dass sämtliche Lieder aus ihrer eigenen Feder stammen. „Die Musik ist einfach gut. Sie trifft mich mitten ins Herz“, schwärmt sie. Aufgrund der Vermittlung ihrer Plattenfirma saß die talentierte Sängerin 2002 „backstage“ bei einem Konzert der Kellys und lernte dabei die Gruppe, insbesondere die 24-jährige Berlinerin Maite näher kennen. Bei dieser Gelegenheit kam Marina auch mit der gebürtigen Passauerin Martina, der besten Freundin von Maite Kelly, die in Köln studierte, ins Gespräch. Der Kontakt zwischen Martina aus der Dreiflüssestadt, die neuerdings in Linz wohnt, und Marina aus dem Bayerischen Wald wurde von beiden über dieses erste Meeting hinaus gepflegt.

Beim nächsten Treff im November 2003 überraschte Martina die Lohbergerin mit dem Angebot, doch über Sylvester nach Medjugorje in Bosnien- Herzegowina zu einem Treffen von Gläubigen aufzubrechen. Da Marina fest daran glaubt, dass Gott ihr dabei behilflich ist, ihren Traum zu verwirklichen sagte sie spontan zu und nahm auch gleich ihre Freundin Susanne mit.

Die Reise organisierte die katholische Internet Zeitung „Kath-Net“. Initiator Roland Biermeier hörte die Mädchen in dem Wallfahrtsort oft singen und hatte sich in den Kopf gesetzt, eine katholische Mädchenband zu gründen. Auf Anhieb für seine Idee gewinnen ließen sich das „Little“-Drummer-Girl Linda aus Graz, zugleich die Sprecherin der Formation, Bandleaderin und Kreativgeist Martina aus Linz, die „Opernstimme“ Franziska aus Passau, Mary aus Graz, Songschreiberin Kathrin (ebenso aus Graz) sowie Bassgitarristin Susi aus Linz.

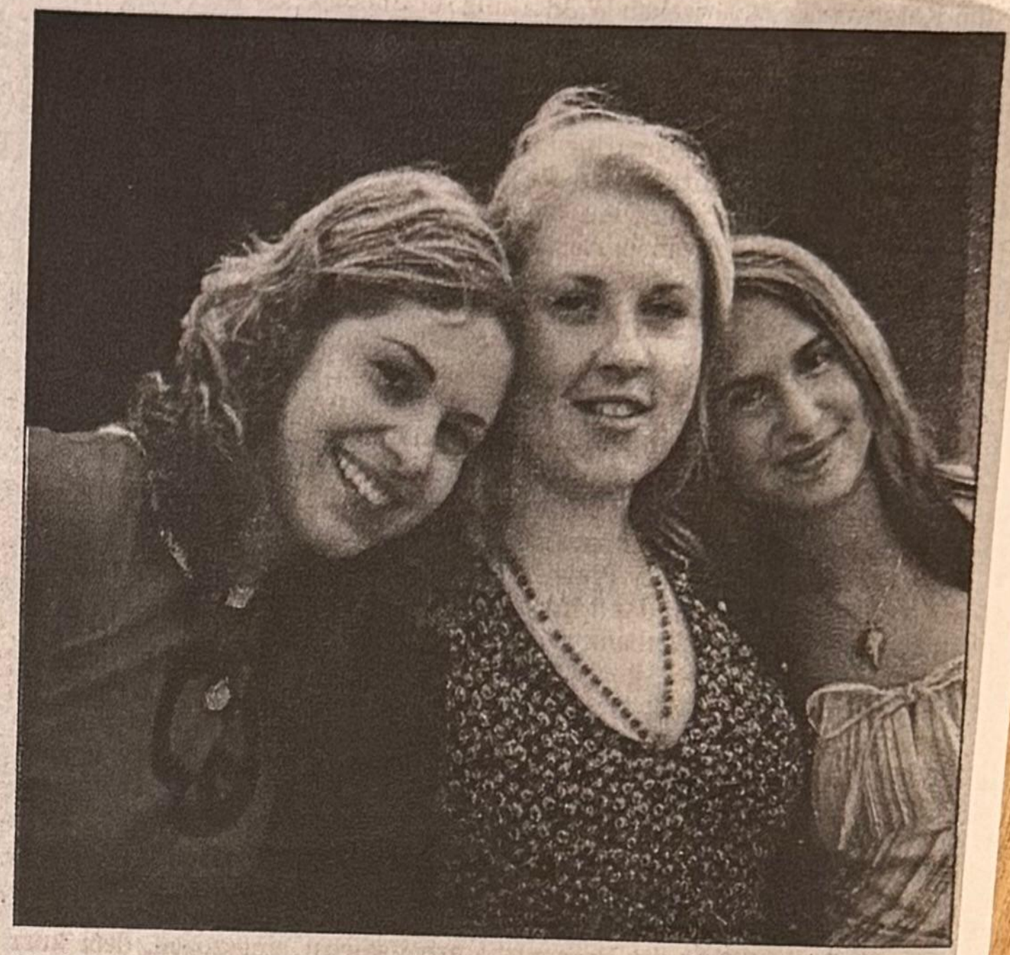
Der geistige Vater machte aus seinem Plan Nägel mit Köpfen und taufte die Group kurzerhand „Angels“, nicht zu verwechseln mit „No Angels“. Auch Marina und die 15-jährige Susanne („eine Stimme wie Joe Cocker“) wurden prompt in die Besetzung aufgenommen. Ihre anfängliche Zustimmung mussten die beiden aber im nachhinein relativieren, weil die Entfernung einfach zu groß war, um wegen eines halbstündigen Auftritts in Österreich anzutanzen. Deshalb einigten sie sich auf den Status „Gast-Angel“, das heisst, sie sind mit von der Partie, wenn es die Zeit erlaubt oder eine längere Tour ansteht.

Das war vom 5. bis 8. Juli der Fall, als die „Angels“ durch Österreich tigerten. Dabei stellte jedes Mal Maites Freund Florent das Togo-Projekt vor, dem auch der Erlös der Tournee zugute kam, mit einer Diaserie vor. Mit den Spendengeldern errichtet man dort ein Sankt-Johannes-Zentrum. Die „Angels“ singen nur selbst geschriebene Songs in Englisch und Deutsch und begleiten sich mit dem einfachen Instrumentarium Gitarre, Djembe (Trommel), Bongos, Mundharmonika, Keyboard und Bass. Hinterher schnappt sich regelmäßig Maite Kelly das Mikrofon, um das Publikum mit einigen Songs zu beglücken. Die „Tour der Barmherzigkeit“, wie die jungen Leute die Kampagne zugunsten des Togo-Projekts betitelten, setzte sich in Puchenau bei Linz fort. Da die Konzertreihe so gut geklappt hat, vereinbarten die Girls eine Fortsetzung im September. Marina machte aber zur Bedingung, dass dann auch ihr Heimatort Lohberg im Tourneeplan berücksichtigt wird. Ihr Wunsch fand Gehör.

Am 23. September ist zunächst Prien am Chiemsee an der Reihe. Tags darauf gastiert die Group in Nabburg und am 25. September um 20 Uhr in der Lohberger Pfarrkirche.

Die musikalischen Parts gestalten „The Angels“, Marina, Maite Kelly und die weltweit gefeierte Pop-, Rock- und Jazzsängerin sowie Songschreiberin Jennifer James, die abwechselnd in München und Barcelona lebt.

Karten gibt es nur vor Ort gegen einen Einheitspreis (Mindestspende von zehn Euro). Auskünfte unter www. kellys.kath.net www. the-angels. info, kellys@kath.net



Sind Freunde geworden: Maite Kelly (Mitte), Marina Koller (li) und Susanne Franz (re). Am 25. September treten sie in Lohberg auf.